

Fokus

Im Symposium „Erfahrungen verstehen - (Nicht-)Verstehen erfahren“ werden Teilnehmende aus dem In- und Ausland Erscheinungsformen, Dilemmata und Spannungsfelder zwischen Erklären, Erfahren und Verstehen sowie ihre Bedeutung in Bildungskontexten diskutieren. Von großem Interesse sind methodologische Fragen, etwa was jeweilige Forschungsansätze an Bedeutungsvarianten zutage fördern und wie vielversprechend sie sind für einen erfahrungsorientierten Zugang zum Verstehen des (Nicht-)Verstehens. Es sollen auch Nachwuchsforschende mit ihren Forschungsarbeiten im erziehungswissenschaftlichen und sozial-wissenschaftlichen Bereich Gelegenheit bekommen, ihre Arbeiten vorzustellen und im Diskurs mit den Teilnehmenden voranzutreiben. Die Forschungsgemeinschaft der Innsbrucker Vignetten- und Anekdotenforschung sucht den Dialog zu verwandten Verfahren, der Ethnographie oder der rekonstruktiven Hermeneutik etwa, wenn es darum geht, Erfahrungsdimensionen von Phänomenen des (Nicht-)Verstehens aufzuweisen. Das Symposium wird von der international renommierten Pädagogin und Phänomenologin Prof. Dr. Käte Meyer-Drawe mit einem Vortrag zum Thema „Szenisches Verstehen“ eröffnet.

Mit freundlicher Unterstützung durch das VR-Forschung, das Dekanat der Fakultät für LehrerInnenbildung und der ÖFEB Sektion *LehrerInnenbildung und -bildungsforschung*



Veranstalter / Conference Hosts

Für das Netzwerk Vignetten- und Anekdotenforschung:

PD. Dr. Johanna F. Schwarz, MA
Johanna-Franziska.Schwarz@uibk.ac.at
Tel. +43 512 507-44413

Vasileios Symeonidis, MSc PhD
Vasileios.Symeonidis@uibk.ac.at
Tel. +43 512 507-44429

Veranstaltungsort / Conference Venue

Institut für LehrerInnenbildung und Schulforschung, Universität Innsbruck
Fürstenweg 176, 6020 Innsbruck

Anmeldung / Registration Form

<https://webapp.uibk.ac.at/verstehen2019/>



Erfahrungen verstehen – (Nicht-)Verstehen erfahren

Internationales Symposium zu Potential und Grenzen der Innsbrucker Vignetten- und Anekdotenforschung in der Annäherung an das Phänomen Verstehen

29. bis 31. August 2019

Institut für LehrerInnenbildung und Schulforschung, Universität Innsbruck
Fürstenweg 176, 6020 Innsbruck

Programm Symposium

Donnerstag / Thursday 29.08.

15:00-16:00 Ankunft / Registration

16:00-18:00

Keynote: Szenisches Verstehen (Tagungsraum 1)

Prof. Dr. Käte Meyer-Drawe (Ruhr-Universität Bochum, DE)

Freitag / Friday 30.08.

09:00-10:30 Workshops (Tagungsraum 1)

„Sie verstehen die wichtigsten Begriffe nicht!“ – Potenzial und Grenzen der Innsbrucker Vignetten- und Anekdotenforschung im Erfassen schulischer Verstehensverfahren

PD. Dr. Johanna F. Schwarz, MA (Universität Innsbruck, AT)

Sich-Verstehen in der Sache und im Anderen? Vignettenforschung „Nah am Werk“

Ass.-Prof. Dr. Evi Agostini (Universität Wien, AT), Dr. Agnes Bube (Leibniz Universität Hannover, DE)

10:30-11:00 Kaffeepause / Coffee Break

11:00-13:00 Vorträge (Tagungsraum 1)

Moderator: Prof. Dr. Hans-Karl Peterlini

Embodied Cognition, Affekt und Verstehen. Zur Herleitung eines (literaturbezogenen) Verstehensmodells aus der Philosophie der Verkörperung

Prof. Dr. Johannes Odendahl (Universität Innsbruck, AT)

Klangmuster des Leibes – die das *Duo* der Hermeneutik und der Leibphänomenologie vereint sichtbar machen

Dr. Julia Ganterer, MA (Leuphana Universität Lüneburg, DE)

Perspektivenwechsel im Sport. Wende nach Innen – hin zum Menschen.

Mehrspektivität und Ganzheitlichkeit durch Wahrnehmen, Erfahren und Spüren

Mag. Dr. Peter Kirschner (Pädagogische Hochschule Tirol, AT)

Wechselwirkungen und Intensitäten historischer, geographischer, kultureller und sozialer Variablen im Kontext der Biographien einzelner Persönlichkeiten und deren Religiosität

Bed. Univ. Alina Knoflach (Universität Salzburg, AT)

13:00-14:30 Mittagessen / Lunch

14:30-16:30 Vorträge (Tagungsraum 1)

Moderatorin: Ass.-Prof. Dr. Evi Agostini

Learning and lived experience: The quest for intelligibility and truth

Prof. Dr. Vasiliki Karavakou (University of Macedonia, GR)

Words of wellbeing: Using vignettes to capture meaningful moments in an African context

Prof. Dr. Irma Eloff (University of Pretoria, ZA)

Kritische Ereignisse im Rahmen des Schulpraktikums: ein Versuch pädagogische und didaktische Dimensionen des Unterrichts und des Schullebens zu verstehen

Prof. Dr. Vassiliki Papadopoulou (University of West Macedonia, GR), Vasileios Symeonidis, MSc PhD (Universität Innsbruck, AT)

Lernseitsorientierte Fallstudien als Instrument zur Sichtbarmachung studentischen (Nicht-)Verstehens im Lehramtsstudium

MMag. Mishela Ivanova, PhD (Universität Innsbruck, AT)

16:30-16:45 Kaffeepause / Coffee Break

16:45-17:30 Parallel Workshops

Mit Bildern verstehen – Durch Bilder verstanden werden. Potenziale für die LehrerInnenbildung (Tagungsraum 1)

Mag.art. Silke Pfeifer, PhD (Universität für angewandte Kunst Wien, AT)

Unsicherheit und/oder Potential im Zwischenraum des (Nicht-)Verstehens - Forschungspraktische Workshop-Angebote: Arbeit am Daten Material (Seminarraum 4)

Univ.-Ass. Daniela Lehner, MSc (Universität Klagenfurt, AT), Prof. Dr. Hans Karl Peterlini (Universität Klagenfurt, AT)

Abendprogramm (wird noch bekannt gegeben)

Samstag / Saturday 31.08.

09:00-10:30 Workshops (Tagungsraum 1)

Anekdote und Erinnerungsbild als Reflexionsinstrument in der LehrerInnenbildung

Mag. Silvia Krenn, PhD (Pädagogische Hochschule Tirol, AT)

Erzähl mir (d)eine Geschichte! (Lern-)Erfahrungen mithilfe von Anekdoten verstehen

Mag. Gabriele Rathgeb-Weber, PhD (Universität Innsbruck, AT)

10:30-10:45 Kaffeepause / Coffee Break

10:45-12:15 Vorträge (Tagungsraum 1)

Moderatorin: Mag. Dr. Julia Köhler

Verstehende Diagnostik und pädagogische Professionalität. Erfahrungen von Lehrkräften mit Verhaltensauffälligkeiten und psychischen Erkrankungen im Kontext von Schule und Behinderung

Prof. Dr. Thomas Hoffman (Universität Innsbruck, AT)

Vignettenforschung an berufsbildenden Schulen in Wien

Dipl.-Päd. Mag. Anja Thielmann (Pädagogische Hochschule Wien, AT)

Führung verstehen – dem Phänomen führen auf der Spur

Niels Anderegg, MA (Pädagogische Hochschule Zürich, CH)

12:15-13:00 Panel Discussion und Farewell (Tagungsraum 1)

Moderator: Prof. Dr. Michael Schratz

Panelists: Käte Meyer-Drawe, Evi Agostini, Hans-Karl Peterlini, Gabriele Rathgeb-Weber, Johanna F. Schwarz